

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 44 (1968-1969)
Heft: 11

Buchbesprechung: Bücher, die zu reden geben

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Akademie für angewandte Psychologie

Das bewährte Lehrinstitut für:

- Psychologie** Der grosse AAP-Standard-KURSUS gehört zu den vom «Verband Schweizerischer Psychologen» (VSP) anerkannten Ausbildungsmöglichkeiten zum kompetenten Psychologen wissenschaftlicher Richtung.
- Graphologie-Seminar AAP** Spezialstudium der wissenschaftlichen Graphologie unter Kontrolle durch dipl. Graphologen VSG.
- Rorschach-Seminar AAP** Hier werden zusätzlich zu guter Allgemeinbildung und einwandfreiem Leumund für die Aufnahme noch gründliche Vorkenntnisse der klassischen Psychoanalyse gefordert.

Modernste Unterrichtsmethoden — Numerus clausus — Fernkursbasis mit individueller Weiterbetreuung bis zum Attest- bzw. Diplomabschluss — keine Subventionen — keine Vertreter — Rückgaberecht innerhalb von 10 Tagen! Schreiben Sie unverbindlich an unser Zentralsekretariat als einzig lizenzierte Kursvertriebsstelle für die Schweiz:

TAURUS VERLAG, 8032 ZÜRICH

Psychologische Beratung für Geschäft und Privat. Nur wissenschaftliche Methoden. (Separate Abteilung für Graphologie.) Absolute Diskretion und vernünftige Honorare. Besuche nach vorheriger schriftlicher oder telefonischer Vereinbarung: Florastrasse 55, 8008 Zürich, Tel. 051 - 34 22 64 (von 17 bis 18.30 Uhr).

Akademie für angewandte Psychologie



Adolf Reinle, Kunstgeschichte der Schweiz, Bd. 1, Von der Römerzeit bis zur Romantik, 2. Aufl. unter Benützung der 1. von J. Gantner. 556 S. mit 558 Bildern und Plänen. Huber und Co, Frauenfeld.

Es scheint eine Renaissance der Betrachtungen über die Kunst in der Schweiz im Gang zu sein. Demnächst sollen Jennys «Kunstführer» und Peter Meyers «Stilkunde» in vollkommen neuen Bearbeitungen herauskommen. Vorausgegangen ist der erste Band der Kunstgeschichte der Schweiz. Dieses Gesamtwerk, dessen erste zwei Bände (erschienen 1936 und 1947) vom Basler Ordinarius Joseph Gantner verfaßt, die folgenden zwei (1956 und 1961) vom Zürcher Ordinarius Adolf Reinle fortgeführt und vollendet wurden, ist der Lösung der schwierigen Aufgabe gerecht geworden, das Kunstgeschehen unseres Heimatlandes in klaren Überblicken zusammenzufassen – im Rahmen der großen europäischen Kulturen.

Es ist dem Verlag hoch anzurechnen, daß er die Neuausgabe des seit Jahren vergriffenen und vermißten Bandes – die übrigen sind noch zu haben – in Angriff nahm. Dabei gestattete er im Einverständnis mit Professor Gantner, Adolf Reinle, den Text vollständig neu zu schreiben. So konnten die Forschungen und Entdeckungen der letzten dreißig Jahre in vollem Umfang verwertet werden.

Dadurch wurde die Seitenzahl nahezu verdoppelt – und der Kunstliebhaber vom Nachsuchen in Monographien und Zeitschriften entlastet. Man ist dankbar für dieses untadelige Meisterwerk.

Max Brunner

Wertvolle Jugendbücher

Ralph Moody

Bleib im Sattel

Vater und ich waren Siedler im Wilden Westen. Mit 20 Bildern von Edward Shenton. Fr. 14.80 — Wir erleben mit dem Verfasser, wie er als Achtjähriger mit seiner Familie in die Ebene Colorados zog. Kaum groß genug, um selbst in den Sattel zu steigen, hilft Ralph als Cowboy bei der Besorgung der riesigen Herden.

Ralph bleibt im Sattel

Wir Sieben ohne Vater im Wilden Westen. 23 Bilder von Edward Shenton. Fr. 14.80 — Ralph wird nach dem frühen Tode des Vaters zur Stütze der siebenköpfigen Familie.

Ralph unter den Cowboys

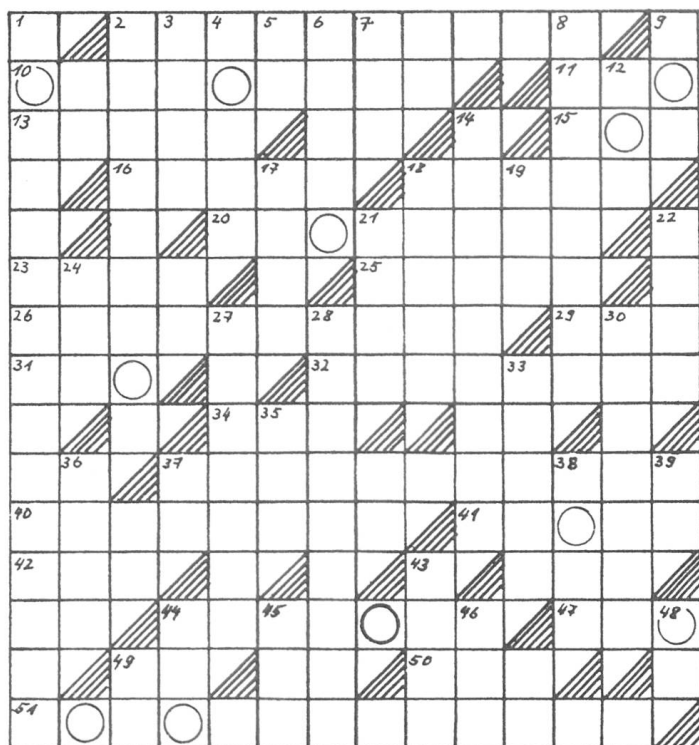
22 Bilder von Edward Shenton. Fr. 15.20 — Auch dieses herzerrückende Buch ist zur Lieblingslektüre der Schweizerjugend geworden.

Ralph, der Amerikaner

Reich illustriert von Tran Mawicke. Fr. 14.80 — Wieder als Einzelband für sich verständlich, überzeugend, begeisternd. Neue Landschaften und neue Milieus: Arizona, New Mexiko, Kansas, Nebraska. Ralph beweist seine Kühnheit in atemberaubenden Abenteuern.

Schweizer Spiegel Verlag Zürich

Von Ernst Hugentobler



Ä = Ae J = I Ö = Oe

Waagrecht: 2) die Vögel und die Lilien leben . . , 10) und doch ist, wer . . ist, auch nicht 2 waagrecht, 11) das Naß, wovon Nasser lebt, 13) heute bekommt man vieles in . . , 15) mit Rat und . . , 16) kleines Segelboot, 18) inspirieren den Künstler, 20) ist stolz auf die Tower-Bridge, 23) soll nichts mehr . . sein, 25) Kordilleren, 26) sie schützen auch unsere Freiheit, 29) er häts . . Chind ggee, 31) akadem. Titel ohne Dissertation (Abk.), 32) . . ist bei uns keiner mehr, 34) . . d'ordre (Losung), 37) oberit. Stadt, 40) Stolz für den, der ihn wachsen läßt, 41) seltener Frauenname, 42) erstes Wort des Namens einer amerikanischen Universitätsstadt, 44) Wilhelm Tell und Sohn stehen dort, 47) . .-Alarm (Grundwassergefährdung), 49) Zeichen für schweiz. Luftverkehrsgesellschaft, 50) Großkonzern in Deutschland, 51) wird sogar im Winter bestiegen.

Senkrecht: 1) wurde in Kanada vorübergehend aus dem Handel gezogen, 2) Autor von: Früchte des Zornes, 3)

Vorname des Komponisten von: Die lustigen Weiber von Windsor, 4) nichts vortäuschend, 5) Kanton mit Landsgemeinde (Abk.), 6) . . Widmann, 7) si je dis . . , c'est . . , 8) im . . ist die Schülergemeinschaft alles, 9) « . . wird man wohl, wer aber klug?» 14) Ausflugsart, 17) manchmal wird old . . wieder zu new . . , 18) dr Auguscht isch äine, 19) verbindet stärker als eine Ebene, 21) Umstandswort, 22) So sei es! 24) . . don't go home! 27) unbeweglich, 28) bald jedes Fahrzeug hat ihn, 30) Vorname des Stars von: Der blaue Engel, 33) c'est tout ce qui . . , 35) Großmutter, 36) was man als . . erlebt, zählt doppelt, 38) Staat in den USA, 39) . . Capone, 43) im Militär wichtig, 44) Who . . you? 45) . . o'clock, 46) in a . . minutes, 48) junger Of (Abk.), 49) Kanton Müller-Friedbergs (Abk.).

Die eingekreisten Buchstaben ergeben oben angefangen und von links nach rechts gelesen den Titel eines Buches von Walter Vogt.

Auflösung auf S. 59



**Kontaktlinsen
oder
Brille**

Als Spezialisten für Augen-Optik beraten wir Sie gerne und unverbindlich.



Sihlstrasse 38, Nähe Sihlporte, Zürich
Montag geschlossen

**Liebe
auf den dritten Blick**



An Guinness Stout, das weltberühmte Bier aus Irland, muss man sich gewöhnen. Dann liebt man es. Und diese Liebe wird lange halten! Guinness is good for you



Schweizerischer Generalvertreter:
Paul Horat AG 8023 Zürich Tel. 051 / 42 85 52

Den Kindern nur das Beste schenken!

Alois Carigiet erlebt das Dasein intensiv.

Er beobachtet genau.

So zeichnet er auch den Menschen.

Der Carigiet-Strich ist unverwechselbar, ist Ausdruck einer Haltung, der Liebe zum Lebendigen.



Schellen-Ursli

Flurina

Der grosse Schnee*

Zottel, Zick und Zwerg

Birnbaum, Birke, Berberitze

und jetzt neu:

Maurus und Madleina

* Die Geschichten der ersten drei Werke schrieb die Engadiner Dichterin Selina Chönz

im Schweizer Spiegel Verlag